

- Arten Bettladen, mit und ohne Himmel, Tischuhren, hohe Toiletten und andere Spiegel, ferner alle Sorten Schreibe-Sessel und andere Stühle, Erstere zum Drehen, alle Aesten Sophas, Dubans und engl. Canapees. Diese Meubels sind von Mahagoni-Kirsch- und ordinaitem Holz, sowohl mit marmornen, alabasternen, andern und ohne Säulen, nach dem neuesten Façon dauerhaft verfertigt, zu den billigsten Preisen zu haben. Auch können alle erforderliche Meubels gegen die billigste Bedingungen vermietet werden.
- 6) Zwey fehlerfreye schwarze coupirte Stuten, 6jährig, mit Blessen und weißen Füßen, zum Reiten und Fahren zu gebrauchen, stehen zu verkaufen. Vor dem Wilhelmshöher Thor bey Hrn. Herman ist das Weitere zu erfahren.
- 7) Kasahr und Comp. Bijoutier aus Hanau, empfehlen sich mit einem Assortiment Bijouteriewaaren, in 18 und 14gradigen Golde nach dem neuesten Geschmack, nemlich: Ohrgehänge, Luch- und Kopfnabeln, Ringe, Petschafte, Uhrketten, Medaillons, Colliers, Diademe, Pantos, Guirlanden, Tabatieren mit und ohne Brillanten u. dergl. m. Auch einem vollständigen Lager von Pariser Porcellain mit Malereien und feiner Vergoldung, nemlich: Caffee-Service, Dejeuneurs, Bouillon-Lassen, Jasmin-Basen, Lavoir, Zuckerdosen mit Devisen und einzelnen Lassen, in den billigsten Preisen. Ihr Waarenlager ist bey der Witwe Landree in der Carlstraße gegen dem Messhause über, Nr. 72.
- 8) Neben der Gewürz- und Saamenhandlung von Kaufmann Balth. Gräbe auf dem Carlspalay ist stets zu haben: Spanischer Pomeranzen-Extract, Wachs- und Nachtlichter, Engl. Nachtlichter in Schachteln, Braunschweiger Eichorien, Hamburger und Berliner Neublau, Wasch-Linctur, mehrere Sorten Rauch- und Schnupf-Taback, sein Provencer Del, Wein-Esig und Senft. Sodann wird daselbst eine vermehrte Blätter-Charte von Nelken oder Grassblumen erwartet, worauf Bestellungen angenommen werden. Auch hat diese Handlung die beste Gelegenheit, Liebhabern mit allen Sorten Holzsaamen zu dienen, dieser ist aber nicht selbst auf dem Lager, sondern es werden auf vorhergehende Zahlung Bestellungen darauf angenommen. Es wird aber gebeten, die Bestellungen bis längstens in der Mitte September zu machen, weil man den nachher nicht versprechen kann, mit allen Sorten zu dienen.
- 9) Als Erwiderung verschiedener Nachfragen bemerke ich, daß ich mich nunmehr völlig etablirt habe, und in der Schloßstraße in des Maurermeisters Hofe Behausung wohnhaft bin. Ich mache dieses meinen Freunden sowohl als auch einem geehrten Publico mit der Bemerkung bekannt, daß ich nämlich alle in mein Geschäft schlagende Artikel bestens verfertige, und mich überhaupt bemühen werde, den Wunsch eines Jeden, der die Güte hat, mir Arbeit zu übertragen, Gnüge zu leisten.
G. Kersten, Buchbinder.
- 10) Es wird hiermit jedermann gewarnt, auf meinen oder meiner Frauen Namen zu borgen, oder ohne meine Handschrift etwas verabfolgen zu lassen, indem ich für nichts hafte.
Adam Wiederhold, Hofgold- und Seidenficker.
- 11) Beym Kaufmann Wilhelm Brandau auf der Oberneustadt in der Carlstraße sind ächte Braunschweiger Eichorien 8½ Pfund für 1 Rthlr., extra feiner grüner Thee das Pfund 1½ Rthlr., große halb Maas-Bout. Stopfen 1000 Stück 2½ Rthlr., auch verschiedene Sorten feiner Chocolate, die bekannte Pom. Esenz, beste Sorte Neublau, und von dem feinen Engl. Mehl anjeho 15 und 18 Pf. für 1 Rthlr., wie auch alle übrigen Bremer-Waaren billigen Preises zu haben.
- 12) Den 27ten August des Nachmittags um 2 Uhr, sollen in dem Eckhaus in der Königsstraße dem Comödienhause gegenüber, abermals eine Anzahl alte jedoch brauchbare Thüren und Fenster mit Beschlägen, eiserne Defen und sonstige Baumaterialien, nebst einer noch guten 5 Fuß breiten Treppe und Handgeländer zu dreyen Stockwerken, an den Meinstbietenden verkauft werden.